

NIEDERSCHRIFT

01PROTOKOLL26.01.2019MGV.doc

zur Mitgliederversammlung vom **26. Januar 2019** im Hotel Krauthof in Ludwigsburg

Beginn: 14.00 Uhr Ende: 17.20 Uhr

Zu Beginn der Mitgliederversammlung waren 54 Delegierte aus 28 Vereinen anwesend.

Anwesend:	Name	Kürzel	Funktion
	Wilhelm Maurer	WM	Präsident
	Peter Selleneit	PS	Vizepräsident
	Helga Maier	HM	Schatzmeisterin
	Herbert Binder	HBi	Schriftführer/Pressereferent
	Albrecht Heyd	AH	Spielleiter
	Ursula Groh	UG	Damenreferentin
	Conny Lange	CL	Jugendreferentin
	Eric Goerke	EG	Schiedsrichterobmann
	Richard Pfeiffer	RP	Kassenprüfer
	Jörn Pettrich	JP	Kassenprüfer

Weitere Delegierte siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung siehe Dezember-Skatmitteilungen 2018

Vermerke:

01. Begrüßung
02. Ehrungen
03. Tätigkeitsbericht des Präsidiums
04. Kassenbericht
05. Bericht der Kassenprüfer
06. Aussprache
07. Entlastung der Schatzmeisterin
08. Entlastung des Präsidiums
09. Anträge
10. Wahl eines Wahlleiters
11. Neuwahlen des Präsidiums
12. Terminkalender 2019
13. Verschiedenes

TOP 01 Begrüßung

Präsident WM begrüßt die Delegierten der Mitgliederversammlung. Er begrüßt den Vorsitzenden des Verbandsgruppengerichtes Skfr. Harald Blank, das Präsidium und HBi, Schriftführer des LV 07.

Danach gibt er Gelegenheit, gegen die Form und den Inhalt der Einladung, sowie der Tagesordnung, Einwände vorzubringen. Keine Einwände.

WM stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Von 119 möglichen Delegierten sind 54 anwesend. Eine Anwesenheitsliste wird von den Delegierten unterzeichnet. WM bittet die Delegierten, bei Fragen oder Antworten ihren Namen und den Club zu nennen, sowie den Delegiertenausweis vorzuzeigen. Stimmzettel wurden verteilt.

Anschließend bittet WM die Delegierten, eine Schweigeminute zum Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres einzulegen. Stellvertretend für alle Verstorbenen ruft er die Skfr. Wolf Kümmerle, Skfr. '62 Möglingen, Horst Meffert, StrudelbachAsse Weissach und Walter Hartmann, Reizende Jungs Heumaden, ins Gedächtnis.

Vermerke:

WM begrüßt einen neuen Verein:

SG Stern Sindelfingen, 1. Vorsitzender Volker Schmid-Schönberg,

Er bedauert das Ausscheiden nachstehender Vereine:

Null Hand Heilbronn e.V.

Lokomotive 03 Deggingen

SC 64 Freiberg

Böse Buben Tamm

Die Skatraben Aspach

Skatclub IBM Böblingen e.V.

TOP 02 Ehrungen

Fair-Play-Pokal

Markus Kissling, 1. SC Plüderhausen

Jubiläen

Eine Ehrengabe (Zinnteller) des SkV NW erhalten für die Zugehörigkeit zum DSKV:

40 Jahre SG Stern Stuttgart e.V.

10 Jahre SSC Obersulm e.V.

Goldene Ehrennadel des SkV NW

Skfr. Peter Selleneit, Gut Blatt Esslingen

Skfr. Uwe Reiss, Gäubube Bondorf

Silberne Ehrennadel des SkV NW

Skfr. Karl-Heinz Bertsch, Gäubube Bondorf

Skfr. Peter Hildebrandt, SSC Obersulm e.V.

Skfr. Gerhard Klingl, 1. SSC Geislingen e.V.

Skfr. Hans-Bernd Grübl, Schnapper 99 Gingen

Skfr. Michael Haustein, Wasserratten Kirchheim e.V.

Skfr. Wolfgang Fensch, Krauthofbuben Ludwigsburg

Skfr. Kurt Goetzke, Kreuz Bube Neckarsulm e.V.

Bronzene Ehrennadel des SkV NW

Skfrin. Constanze Lange, Skatfreunde 2005 Heimsheim

Skfrin. Brigitte Dobelmann, Skatfreunde '72 Winterbach e.V.

Skfr. Klaus Holzhauser, Gäubube Bondorf

Skfr. Johannes Jänisch, StrudelbachAsse Weissach

Skfr. Gerhard Krimme, Wasserratten Kirchheim e.V.

Skfr. Michael Mößner, Pik Bube Stuttgart e.V.

Nordwürttembergischer Jugendpokal 2018

1.	Maier, Timo	Achalmbuben Reutlingen e.V.	9
2.	Öhler, Mariciella	1. DSSV Rottweil	3
2.	Tieg, Mika	Frohe Runde Mössingen e.V.	3

Nordwürttembergischer Damenpokal 2018

1. Weller, Jeannette	Drei Könige Tübingen	25
2. Welteroth, Antje	Skfr. Rems-Murr 86 Backnang e.V.	16
3. Kirstein, Marion	1. DSSV Rottweil	14

Nordwürttembergischer Seniorenpokal 2018

1. Tannenberger, Peter	Fauststadtbuben Knittlingen	23
2. Ziegler, Reiner	Klopferle Sachsenheim	22
3. Binder, Herbert	Frohe Runde Mössingen e.V.	16

Nordwürttembergischer Herrenpokal 2018

1. Riedel, Gerhard	Gut Blatt Esslingen	41
2. Horn, Michael	Drei Könige Tübingen	31
3. Wielage, Frank	Skatfreunde 2005 Heimsheim	28

Nordwürttembergischer Mannschaftspokal 2018

1. Drei Könige Tübingen	I. Mannschaft	88,00
2. 1. DSSV Rottweil	I. Mannschaft	73,00
3. Gut Blatt Esslingen	I. Mannschaft	46,00

Nordwürttembergischer Tandempokal 2018

1. Gut Blatt Esslingen	I. Tandem	54
2. 1. DSSV Rottweil	I. Tandem	47
3. 1. DSSV Rottweil	II. Tandem	44

Nordwürttembergischer Vereinspokal 2018

1. 1. DSSV Rottweil	180,50
2. Drei Könige Tübingen	178,00
3. Gut Blatt Esslingen	110,75

Gratulationen

Landesliga Süd in Oberliga: Reizende Jungs Heumaden II

Landesliga Nord in Oberliga: SC 61 Heilbronn e.V. II

Regionalliga in die 2. BL: Achalmbuben Reutlingen e.V.

Bemerkenswert ist, dass Gut Blatt Esslingen seit 2015 in der 1. BL ist.

Verbandsliga in Landesliga: Drei Könige Tübingen II

Verbandsliga in Landesliga: Gäubube Bondorf

Verbandsliga in Landesliga: 1. SSC Geislingen e.V. II

2. Platz BWEM Herren Kay Bassing, Drei Könige Tübingen

4. Platz BWEM Herren Udo Bardtke, Skatfreunde '62 Möglingen

2. Platz BWEM Damen Jeanette Weller, Drei Könige Tübingen

4. Platz BWEM Damen Christa Klein, Achalmbuben Reutlingen e.V.

1. Platz BWEM Senioren Reiner Ziegler, Klopferle Sachsenheim

2. Platz BWEM Senioren Peter Tannenberger, Fauststadtbub. Knittlingen

2. Platz BWMM Damen Reizende Skatrabben Aspach

1. Platz BWMM Herren Skatfreunde 2005 Heimsheim

2. Platz BWMM Herren Drei Könige Tübingen

3. Platz BWMM Herren 1. DSV Rottweil

17. Platz DEM Damen Christa Klein, Achalmbuben Reutlingen e.V.

27. Platz DEM Herren Kay Bassing, Drei Könige Tübingen

10. Platz DEM Junioren Timo Maier, Achalmbuben Reutlingen e.V.

11. Platz DEM Senioren Peter Tannenberger, Fauststadtbub. Knittlingen

4. Platz DMM Herren Drei Könige Tübingen

2. Platz DMM Junioren SG LV07 Baden-Württemberg

WM übergibt eine **Ehrengabe** (Sektpräsent) an die Skatfreunde:

Dieter Schönleber, SC ´61 Heilbronn e.V. und an
 Horst Groh, Klopferle Sachsenheim
 für deren akribische und zeitaufwändige Mitarbeit bei der Erstellung der
 Jahresbesten-Liste in den vergangenen Jahren und nun zuletzt auch bei der
 Anfertigung der aktuellen Ranglistentabellen. Dieser unermüdliche Zeitauf-
 wand ist ein kleines Dankeschön unsererseits allemal wert.
 Herbert Binder (HerBi), Frohe Runde Mössingen für seinen wirklich
 überdurchschnittlichen Einsatz und Zeitaufwand, den er nun schon seit vielen
 Jahrzehnten für unseren Skatsportverband betreibt. Ohne ihn wäre unsere
 Skatgemeinschaft mit Sicherheit um vieles ärmer und viele Skatfreunde
 hätten bis zum heutigen Tag keine der ihnen zustehenden Ehrungen erhalten.
 Dafür unser aller Dank!

Vermerke:

TOP 03 Tätigkeitsbericht des Präsidiums

WM berichtet, dass im Jahr 2018 insgesamt 4 Präsidiumssitzungen stattge-
 funden haben, die zumeist vollzählig besucht waren. Viele Vorbesprechungen,
 Diskussionen und Abstimmungen zu verschiedensten Themen wurden
 darüber hinaus auch immer öfter per Email vorgenommen. Für die engagierte
 Mitarbeit, die geopferte Zeit und den geleisteten Einsatz auch außerhalb
 dieser Sitzungen, sei allen Präsidiumsmitgliedern ein herzliches Dankeschön
 gesagt.

Im Jahr 2018 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Um den Veranstaltern der SkV NWEM sowie der SkV NWMM aufgrund der
 gesunkenen Teilnehmerzahlen weiterhin eine attraktive Durchführung dieser
 Turniere zu ermöglichen, wurde der derzeit bestehende Essenspreis von €
 6,00 auf € 6,50 erhöht.

Der gewählte Schiedsrichterobmann Johannes Jänisch musste krankheits-
 bedingt ausscheiden. Nach Beratung im Präsidium wurde Skfr. Eric Goerke,
 Skatfreunde 2005 Heimsheim, ersatzweise eingesetzt.

Auf Grund aktueller Vorkommnisse wurde die Sportordnung § 2.4.1 des SkV
 NW ergänzt: Ein Verein, der von seinem Hausrecht Gebrauch machen will,
 hat den Grund dem Präsidium des SkV NW mindestens 14 Tage vor
 Anwendung mitzuteilen.

Beim XXXII. Skatkongress des DSkV in Bonn vertraten die
 Präsidiumsmitglieder WM, PS, HM und UG den SkV NW. Um die Kosten für
 die Verbandskasse im Rahmen zu halten, wurde nach dem Einholen diverser
 Bahnangebote beschlossen, dass alle Delegierten die Anreise gemeinsam im
 PKW des Präsidenten vornehmen werden.

Nach über 30 Jahren Gültigkeit hat das Präsidium die derzeit gültigen
 Spesensätze des SkV NW überarbeitet. Die Änderungen für Auslagen-
 erstattungen und Aufwandsentschädigungen wurden moderat den heutigen
 Ansprüchen und Gegebenheiten angepasst. Es wurde dabei sowohl an die zu
 Deutschen Meisterschaften qualifizierten Spieler und Mannschaften gedacht,
 als auch an alle für den SkV NW ehrenamtlich Tätigen. Auch die Spesensätze
 für Schiedsrichter Erst- und Nachprüfungen wurden nicht vergessen. Die
 geänderten Spesensätze traten mit Wirkung vom 01.01.2019 in Kraft. Die
 aktuelle Geschäftsordnung mit den neuen Spesensätzen wird allen
 interessierten Vereinsvorständen von unserer Geschäftsstelle auf Anfrage
 übermittelt.

Ab sofort werden für die allgemeine Rangliste alle Tandemwettbewerbe, d.h.
 sowohl auf VG, LV und DSkV- Ebene mit eingerechnet.

Für die Pokalwertung auf VG-Basis werden jedoch weiterhin nur die VG-
 Tandems in die Pokalwertung aufgenommen, da diese Preise nur durch den

zusätzlich erhobenen Euro erwirtschaftet werden.

Vermerke:

Als Stichtag für einen Vereinswechsel wird ab sofort der Tag des VG-Verbandstags bzw. der VG-Mitgliederversammlung festgelegt. Diese Änderung wird für alle Mitglieder im Internet abrufbar in die Sportordnung des SkV NW aufgenommen.

PS ist der Meinung, dass es über seine Arbeit wenig zu berichten gibt. Er erwähnt, dass ihm viele Kleinkriege und Streitereien aufgefallen sind die nicht zum Skathobby passen. Weiterhin berichtete er von einem Gespräch mit einem Skatspieler, in dem ihm dieser sagte: „Heute habe ich Glück gehabt, ich musste mit keiner Frau am Tisch spielen.“ Er bat darum auf die Spieler einzuwirken, damit so etwas nicht wieder vorkomme.

HBi erinnert, dass die Protokollführung im Präsidium und die Gestaltung der Nordwürttembergischen Skatmitteilungen seine Aufgaben sind. Alles was er zu sagen hätte ist in den Skatmitteilungen veröffentlicht.

Spielleiter AH appellierte daran, bei Punktturnieren Tandems und Mannschaften möglichst rechtzeitig zu melden, und nicht erst kurz vor Turnierbeginn. Außerdem stellte er die kleinen Änderungen im Ablauf der Punktturniere vor, die in Schwäbisch Hall getestet werden: An der Kasse werden sämtliche Startkarten verteilt (auch Einzel), ohne eine Information an welchem Tisch man sitzt. Dies wird rechtzeitig ausgehängt, so dass die Spieler ausreichend Zeit haben sich zu informieren, wo sie in der nächsten Serie sitzen.

UG ist der Meinung, dass im Jahr 2018 die Damen mit viel Spaß und Freude am Turniergehen teilgenommen haben.

Bei den NW EM in Ludwigsburg siegte Skfrin. Carola Nagel vor Rose Eggert. Im März beim DDP in Magdeburg war Christa Elend auf Platz 17 beste Dame unseres SkV NW. Beim gleichzeitig stattfindenden Mixedpokal erreichte einen guten 5. Platz Skfrin. Antje Weltheroth und Skfr. Jürgen Schmidt. Erfreut waren die Damen über den 2. Platz in der Länderwertung.

Bei den BW EM in Malsch belegten Skfrin. Jeannette Weller Platz 2 und Skfrin. Christa Klein Platz 4 und qualifizierten sich für die DEM in Würzburg. Dort belegte Skfrin. Christa Klein Platz 17.

Im August beim DP in Berlin hat belegte Skfrin. Christa Elend Platz 7. Am 1. November fand der BW DP im Krauthof statt. 38 Damen haben daran teilgenommen. Davon 30 aus dem SkV NW. 2 Damen kamen aus Bayern und 6 aus den restlichen VGs des LV 07. Gewonnen hat Skfrin. Mariciella Oehler vor Marion Kirstein.

Bei den BW MM in Bruchsal belegten die Reizenden Skatrabben, wie schon 2017 Platz 2. Ähnlich lief es bei den Skatfreundinnen Stuttgart in der 1. Damenbundesliga in Rotenburg a.d.F. Nach dem ersten Ligawochenende lagen sie aussichtsreich auf Platz 5, am Ende war es Platz 9 und die Klasse blieb erhalten. UG verweist auf den DDP und Mixedpokal am 16./17. März in Bad Wildungen. Anmeldungen sind bis zum 1. März bei ihr möglich.

CL freut sich über die guten Leistungen von Timo Maier und Mariciella Öhler, welche sie 2018 in den Erwachsenenqualifikationen erreicht haben. CL bittet die Delegierten, das Thema Jugendarbeit in den Vereinen anzuregen und bietet ihre Unterstützung an.

EG berichtete, dass in 2018 an 11 Veranstaltungen insgesamt 47 Schiedsrichter eingeteilt wurden. Zu Entscheidungen kam es selten, nur einmal musste das Schiedsgericht angerufen werden. Der geringe Einsatz der Schiedsrichter lag nicht nur am "regelkonformen" Spiel der Skatspieler,

sondern vermutlich auch daran, dass in einigen Fällen am Tisch ohne Hinzuziehen eines Schiedsrichters entschieden wurde. Hier wird aber bedauerlicherweise, was durch einen Fall beim BW Pokal in Backnang bestätigt wurde, leider nicht immer richtig entschieden und in Einzelfällen, insbesondere weniger regelkundige Spieler benachteiligt. Im November 2018 wurde vom Skatkongress die Internationale Skatordnung in einem durchaus wichtigen Punkt geändert. Im Mitteilungsblatt wurden ausführliche Informationen veröffentlicht. Am 02. Februar 2019 findet eine Schulung für alle Schiedsrichter statt. Aufgrund der Regeländerung ist zu erwarten, dass es bei den Veranstaltungen in 2019 zu einer größeren Zahl von Entscheidungen kommt. Mit den aktuell 33, zum Teil sehr erfahrenen Schiedsrichtern, wird aber auch diese Aufgabe bewältigt werden können.

Vermerke:

Der Vorsitzende des Verbandsgerichts, Skfr. Harald Blank, informiert dass im Jahr 2018 kein Streitfall geschlichtet werden musste.

TOP 04 Kassenbericht

HM verliest den Kassenbericht und bedankt sich bei den Vereinen für die gute Zusammenarbeit. Der Kassenbericht ist diesem Protokoll beigelegt. Gesamteinnahmen waren € 33.826,26, Gesamtausgaben waren € 36.558,42. Der Kassenstand, einschl. Sachbestände, beläuft sich zum Ende des Jahres 2018 auf € 7.315,21.

TOP 05 Bericht der Kassenprüfer

Skfr. Richard Pfeiffer, SSC 2000 Stuttgart, und Skfr. Jörn Pettrich, Kocher-Jagsttal Künzelsau e.V., waren bestellte Kassenprüfer des Jahres 2018. Die Kassenprüfung hat am 06. Januar 2019 stattgefunden. Es wurden keine Fehler gefunden. Skfr. Pettrich empfiehlt daher die Entlastung der Schatzmeisterin und bedankt sich bei HM für deren sehr gut geleistete Arbeit.

TOP 06 Aussprache

Keine Wortmeldungen.

TOP 07 Entlastung der Schatzmeisterin

Die Schatzmeisterin wird auf Antrag von JP entlastet.
Abstimmung: 53 Ja-Stimmen – 1 Enthaltung

TOP 08 Entlastung des Präsidiums

Skfr. Heinz Ehm, 1. DSSV Rottweil, bittet die Mitgliederversammlung um die Entlastung des Präsidiums. Er schlägt vor, das Präsidium „en-bloc“ zu entlasten. Keine Einwände.
Das Präsidium wird mit 46 Ja-Stimmen und 8 Enthaltungen entlastet.

TOP 09 Anträge

Antrag 1:
Als Mitglied des Präsidiums des Skatsportverbandes Nordwürttemberg e.V. stelle ich Antrag den § 27 Absatz 1 f und g der Satzung des SkV NW wie folgt zu ändern:

1. Alt: Das Präsidium setzt sich wie folgt zusammen:

a) Präsident,

- b) **Vizepräsident,**
- c) **Schatzmeister,**
- d) **Schriftführer und Pressereferent,**
- e) **Spielleiter,**
- f) **Damenreferentin,**
- g) **Jugendreferent,**
- h) **Schiedsrichterobmann.**

1. Neu: Das Präsidium setzt sich wie folgt zusammen:

- a) **Präsident,**
- b) **Vizepräsident,**
- c) **Schatzmeister,**
- d) **Schriftführer und Pressereferent,**
- e) **Spielleiter,**
- f) **Damen- und Jugendreferent,**
- g) **Schiedsrichterobmann.**

Der Damen- und Jugendbereich soll zu einem Ressort verschmelzen. Damit zusammenhängend ist auch die Änderung des § 29 (Jugendreferent entfällt).

Begründung:

Die Mitgliederzahlen sind rückläufig. Derzeit befindet sich nur ein registrierter Jugendlicher im Skatsportverband Nordwürttemberg. Es ist davon auszugehen, dass sich dies nicht mehr ändert.

Beide Ressorts sind außerhalb der normalen Präsidiumsarbeit mit einer Meisterschaft belastet. Diese können, zumal die Meisterschaft der Jugendlichen vom Landesverbands-Spielleiter betreut wird, von einem/r Ressortreferenten/in durchgeführt werden.

Zudem stehen das Präsidium und die Geschäftsstelle immer hilfsbereit zur Verfügung.

Es entsteht eine rege Diskussion. Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmung: 32 Nein-Stimmen – 19 Ja-Stimmen – 3 Enthaltungen

Antrag 2:

Als Mitglied des Präsidiums des Skatsportverbandes Nordwürttemberg e.V. stelle ich Antrag, den § 12 Absatz 2 der Satzung des SkV NW wie folgt zu ändern:

Alt: 2. Die Zahl der stimmberechtigten Delegierten (§ 12.1 a) errechnet sich aus der Anzahl der Vereinsmitglieder. Jeder Verein ist berechtigt, je angefangene zehn Mitglieder einen Delegierten zur Mitgliederversammlung zu entsenden.

Neu: 2. Die Zahl der stimmberechtigten Delegierten (§ 12.1 a) errechnet sich aus der Anzahl der Vereinsmitglieder **des vorangegangenen Jahres**. Jeder Verein ist berechtigt, je angefangene zehn Mitglieder einen Delegierten zur Mitgliederversammlung zu entsenden.

Begründung:

Die Vorbereitung der Mitgliederversammlung erschwert sich dadurch, dass die Stärkemeldungen der Vereine zum Teil erst an der jeweiligen Mitgliederversammlung vorgenommen werden. Somit müssen fiktive Mitgliederzahlen zugrunde gelegt werden. Eine sichere Vorbereitung, wie Ausstellung der Delegiertenausweise, kann nur mit den Zahlen des Vorjahres gewährleistet werden.

Dem Antrag wird zugestimmt.

Abstimmung: 53 Ja-Stimmen – 0 Nein-Stimmen – 0 Enthaltungen

TOP 10 Wahl eines Wahlleiters

Vermerke:

Vorgeschlagen wird:

Skfr. Harald Lützins (HL) , SG Stern Stuttgart e.V. – er kandidiert -
Bei der offenen Wahl, gegen die kein Widerspruch erhoben wird, wird HL einstimmig zum Wahlleiter gewählt. Er nimmt an.

Zu Wahlhelfern werden ernannt:

Skfrin. Antje Welteroth, Skatfreunde Rems-Murr 1986 Backnang e.V.
Skfrin. Christa Elend, Barockbuben Ludwigsburg

TOP 11 Neuwahlen des Präsidiums

Zum Zeitpunkt der Wahlen waren noch 53 stimmberechtigte Delegierte anwesend.

11.1 Wahl des Präsidenten

Der Amtsinhaber kandidiert.

Skfr. Wilhelm Maurer, Klopferle Sachsenheim – kandidiert –
Keine weiteren Vorschläge.

Bei der offenen Wahl, gegen die kein Widerspruch erhoben wird, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Skfr. Wilhelm Maurer wird mit 52 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung zum Präsidenten gewählt. Er nimmt die Wahl an.

11.2 Wahl des Vizepräsidenten

Der Amtsinhaber kandidiert.

Skfr. Peter Selleneit, Gut Blatt Esslingen - kandidiert -
Keine weiteren Vorschläge.

Bei der offenen Wahl, gegen die kein Widerspruch erhoben wird, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Skfr. Peter Selleneit wird mit 52 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zum Vizepräsidenten gewählt. Er nimmt die Wahl an.

11.3 Wahl des Schatzmeisters

Die Amtsinhaberin kandidiert.

Skfrin. Helga Maier, Skatsportclub Filderstadt e.V. - kandidiert -

Bei der offenen Wahl, gegen die kein Widerspruch erhoben wird, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Skfrin. Helga Maier wird mit 52 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zur Schatzmeisterin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

11.4 Wahl des Schriftführers und Pressereferenten

Es wird die Wiederwahl von Skfr. Herbert Binder, Frohe Runde Mössingen e.V. vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Bei der offenen Wahl, gegen die kein Widerspruch erhoben wird, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Skfr. Herbert Binder wird mit 52 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zum Schriftführer und Pressereferenten gewählt. Er nimmt die Wahl an.

11.5 Wahl des Spielleiters**Vermerke:**

Der Amtsinhaber kandidiert.

Skfr. Albrecht Heyd, Reizende Jungs Heumaden

Bei der offenen Wahl, gegen die kein Widerspruch erhoben wird, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Skfr. Albrecht Heyd wird mit 52 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zum Spielleiter gewählt. Er nimmt die Wahl an.

11.6 Wahl der Damenreferentin

Die Amtsinhaberin kandidiert.

Skfrin. Ursula Groh, Klopferle Sachsenheim – kandidiert –

Bei der offenen Wahl, gegen die kein Widerspruch erhoben wird, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Skfrin. Ursula Groh wird mit 52 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zur Damenreferentin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

11.7 Wahl der Jugendreferentin

Die Amtsinhaberin kandidiert.

Skfrin Constanze Lange, Skatfreunde 2005 Heimsheim – kandidiert –

Bei der offenen Wahl, gegen die kein Widerspruch erhoben wird, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Skfrin. Constanze Lange mit 52 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zur Jugendreferentin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

11.8 Wahl des Schiedsrichterobmanns

Der komm. Amtsinhaber kandidiert.

Skfr. Eric Goerke, Skatfreunde 2005 Heimsheim

Bei der offenen Wahl, gegen die kein Widerspruch erhoben wird, ergibt sich folgendes Ergebnis:

Skfr. Eric Goerke wird mit 52 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zum Schiedsrichterobmann gewählt. Er nimmt die Wahl an.

11.9 Wahl des Verbandsgruppengerichts

Es sind 3 Mitglieder zu wählen.

Alle ehemaligen Mitglieder des Verbandsgerichtes stellen sich wieder zur Wahl.

Vorgeschlagen werden:

Skfr. Michael Gabler, Reizende Jungs Heumaden - kandidiert -

Skfr. Hans-Helmut Köhler, 1. DSSV Rottweil - kandidiert -

Skfr. Harald Blank, Skfr. 62 LB/Möglingen - kandidiert -

Skfr. Hans Baumann, Fauststadtbuben Knittlingen - kandidiert -

Skfrin. Antje Welteroth, Skatfreunde Rems-Murr 1986 Backnang e.V. – kand.

Skfr. Köhler, der nicht anwesend ist, hat eine schriftliche Erklärung bei der Geschäftsstelle abgegeben, dass er im Fall seiner Wiederwahl, diese annimmt.

Bei der geheimen Wahl, gegen die kein Widerspruch erhoben wird, ergab sich folgendes Ergebnis:

Skfr. Michael Gabler, Reizende Jungs Heumaden - 21 Stimmen -

Skfr. Hans-Helmut Köhler, 1. DSSV Rottweil - 16 Stimmen -

Skfr. Harald Blank, Skfr. 62 LB/Möglingen - 50 Stimmen -

Skfr. Hans Baumann, Fauststadtbuben Knittlingen - 25 Stimmen -

Skfrin. Antje Welteroth, Skfr. Rems-Murr 1986 Backnang e.V. - 39 Stimmen -

Somit sind die Skfr. Blank und Baumann sowie Skfrin. Welteroth in das VbG gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Sie bestimmen als Vorsitzenden Skfr. Harald Blank. **Vermerke:**

Skfr. HL bedankt sich bei den Wahlhelferinnen und übergibt das Wort an WM. WM übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

TOP 12 Terminkalender 2019

HBi verweist auf den in den ausliegenden Skatmitteilungen enthaltenen Terminkalender des Jahres 2019. Er weist darauf hin, dass der Termin der 2. Damenbundesliga auf den 26. Oktober 2019 verlegt wurde.

TOP 13 Verschiedenes

WM bittet um Vorschläge für den Kassenprüfer 2019. Skfr. Joachim Trommler, SC von 1953 Vaihingen/Enz e.V., stellt sich zur Verfügung. Er wird zusammen mit Skfr. Richard Pfeiffer, SSC 2000 Stuttgart, die Kassenlage des SkV NW für das Jahr 2019 prüfen.

WM stellt an die MGV die Frage, ob weiterhin für die drei Jahresbesten der Pokalwertung Pokale überreicht werden sollen, oder nur für den jeweils ersten Platz. Die große Mehrheit der Delegierten stimmt dafür, dass nur noch Platz 1 mit einem Pokal und die Plätze 2 und 3 mit einer Urkunde bedacht werden.

WM stellt zur Diskussion: Um die stark gestiegenen Startgelder des DSkV zu den DEM sowie zur DMM auszugleichen, hat der LV 07 seine Startgelder zur BWEM und zur BW MM ebenfalls drastisch erhöhen müssen. Die zuletzt von unserem SkV NW praktizierte Zahlung der Startgelder für alle qualifizierten Teilnehmer, d.h. sowohl für Einzelspieler als auch für alle Mannschaften an den BW-Meisterschaften, kann daher mit den derzeitig erhobenen Startgeldern an der SkV NWEM sowie an der SKV NW MM nicht mehr finanziert werden.

Sollen als möglicher Ausgleich die Startgelder angepasst, d.h. erhöht werden? Seit 2012 werden incl. Kartengelder zur NW EM € 14,50, in 2019 erstmals € 17,00 erhoben. Nötig wären aber mindestens € 20,00. Ebenfalls seit 2012 beträgt das Startgeld zur NW MM € 55,00 incl. Kartengeld, benötigt werden aber mind. € 70,00. Oder sollen die Startgelder zumindest bei der NW MM beibehalten werden? Dann jedoch müssten ab sofort die Startgelder zur BW MM wieder von den qualifizierten Mannschaften selbst übernommen werden, evtl. abzüglich eines Zuschusses in Höhe von ca. 50% der Startgelder?

Zusatzinformation: Startgelder zur BW EM von 2009-2016: € 11,50 * 2017-2018 € 13,50 * ab 2019 € 20,00. Startgelder BW MM von 2009 bis 2016: € 45,00 * 2017-2018 € 50,00 * ab 2019 € 70,00.

Die Delegierten entscheiden sich mehrheitlich dafür, dass das derzeitige Startgeld zur NW MM belassen wird und der SkV NW für die qualifizierten Mannschaften einen Zuschuss von € 35,00 gibt.

Die Startgelder zur NW EM werden wie derzeit gehandhabt belassen.

Auf Anregung des SC Kreuz-Bube Schwäbisch Hall e.V., der 2019 die SkV NW MM austrägt, wird diskutiert, ob der ausrichtende Verein einen Freiplatz zur BWMM erhält. Eine deutliche Mehrheit der Delegierten stimmt dieser Änderung zu und diese wird ab sofort auch umgesetzt.

Für die Einzelmeisterschaften wird kein Freiplatz festgelegt.

Um 17.20 Uhr schließt WM die Mitgliederversammlung und wünscht allen Delegierten eine angenehme Heimreise.

WM bedankte sich herzlich für die Aufmerksamkeit und die große Geduld.

Ganz besonders bedankte er sich bei allen Funktionären und Aktiven der Vereine, die auch im Jahre 2018 wieder maßgeblich und tatkräftig am Gelingen der Turniere und Veranstaltungen beigetragen haben. Und zum Schluss seiner Ausführungen spricht er ein ganz großes Dankeschön an das ganze Präsidium, welches sich prima zusammengefunden hat und immer bereit war alles Erdenkliche zum Wohl des Skatsports zu geben, aus.

Vermerke:

Laut Staffelleiter Karl-Heinz Sevenich wird die Verbandsliga 2019 mit 6 Mannschaften durchgeführt.

Seite 1 - 11 und Anlagen



Herbert Binder (Schriftführer)
Mössingen, den 15. Februar 2019



Wilhelm Maurer (Präsident)
Sachsenheim, den 17. Februar 2019



Harald Lützins (Wahlleiter)
Stuttgart, den 17. Februar 2019



Peter Selleneit (Vizepräsident)
Stuttgart, den 18. Februar 2019

Verteiler:

WM	Präsident
PS	Vizepräsident
HM	Schatzmeisterin
HBi	Schriftführer/Pressereferent
AH	Spielleiter
CL	Jugendreferentin
UG	Damenreferentin
EG	Schiedsrichterobmann

Alle Vereine (54) + VbG
Kassenprüfer
Amtsgericht

KHH	Ehrenpräsident
KHS	Spielleiter a.D.
MMH	Ehrenmitglied

Anlage Kassenbericht 2018
Terminkalender 2019